



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

XXXIII. Rechnungssache, betreffend das Leibgedinge der Herzogin
Elisabeth von Pommern-Stettin, (1464?)

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55721](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55721)

Vnd vns ein folchs vnuerzouen schriftlichen oder vor mittelt einer potschafft zu wissen thut, den wir dan in vorgeschribner wise, als ir vmb hundert tusend genante schock berurt hat, wy vir oder V hundert tusend schocken oder mer noch (sic!) vrem eygen gut geduncken dy vorwiffung genczlichen, so es mit der hilf gotes vnd vnseren kinderen, ur lib vnde allen vnseren heren vnd frunden ewigen frumen, nucz vnd bestandt in bringen sol, von ganzem herzen willichen, vnuerpart uorzihen vnd wartend wollend, Hir an, hochgebormer furst, liber fuager, vns czu uerbaren⁴⁾, so ir merckt, vns vnd den vnsern vnd euch nach aller nottorft hir an czu thon, so wir euch libs Vnde gutes vnd aller wolfart zuglauben, vnde wir eur lieb genczlich getrauen, das wir vorschulden vnd vmb dyfelbe eur libe, die got frisch vnd wolmugende czu langen seligen czeytten beuolhen sey, gutbillichen nach gebare. Gegeben uf vnserem flosz Gottorp, am fontag nach circumcifionis domini, Anno LXII, vnder vnsern Secret.

Nach einer Abschrift im Cod. mser. lat. No. 215 zu München.

1) Nämlich bittend, bitten. In der zum Grunde liegenden Abschrift sind b und w oft mit einander verwechselt.

2) Vor oder hinter diesem vnd fehlt offenbar ein Wort. Es ist wohl heren vnd zu lesen. — 3) Kied: vorwissen. — 4) Kied: uerwaren.

XXXIII. Rechnungssache, betreffend das Leibgedinge der Herzogin Elisabeth von Pommern-Stettin, (1464?)

Item dit is de Rekenfchop, de de Hochgebarne Furstinne, Hertoch Otten Moder, den Rederenn des Landes Stettinn gedann hefft:

Dit sint de Insagenn also des Hochgebarnen Furstenn vnd Herenn, Herenn Ottenn, to Stettinn etc. Hertogenn, Redere, van desz fuluenn eres herenn wegen, also de noch Inn sinem vnmundigen Jaren is geweset, dan Jegen sodane schriftlige Rekenfchop, also de hochgebarne Furstinne, frowe Elifabet, tho Stettin etc. Hertoginne, vann der vpboringe vnd thobehoringe Vkermunde, vann wegenn eres liffgedinges, ahnn denn Radt olden Stettinn schicket vnd gesandt hefft, also de denne Inneholt.

Tho deme erstenn, so de hochgebarne Furstinne dorch ere schrift vorgift, wo dat ere gnade vann der vpboringe vnd plege tho Vkermunde heft rekenfchop gedhann, wess vann twenn Jarenn dar vann geualenn fsj, vnd heft derfuluenn Rekenfchop my eine schrift hergesandt; Dar Jegenn so fetten des ergenanth heren Hertoch Otten Redere van eres gnedigen Herenn wegenn, Wowol idt geschen is, dat de Furstinne heft Rekenfchop gedhan vor denn Rederen, so enn hebben se es doch vann eres herenn nicht beleueth noch angenhameth vnd protefterenn darvann.

Int erste hirmme, vnwonlick is, dat eine furstinne fuluen Reckenfchop holden schall, sunder dat scholen dhon erer gnaden vogede, vnd also de liffgedinges breff dat vthwiset, wo dat men Vkermunde mit vogeden bestellenn schall etc. So were idt billick vnd mogelick, dat idt also geholdenn were vnd wurde vnd dat de borekinge, wath tobohoringe tho Vkermunde gelegenn were, Also mochtenn des genanthenn furstenn vnd herenn Ottenn Rederen erkennen, est

wels schelinge este gebrokes were ahnn de tobohoringe, so dat denne der furstinnen lifgedinck erwellet wurde.

Item dit is de Rekenfchop der vpgenanten forstinnen vnnnd frowenn, frowen Elifabet. Int erste, wo dat vann der albekeschem heide, van kruchtinfenn vnnnd sehenn vann allen Jarenn nicht mher schole vallemn szinn, wen II^c vnnnd XI marck, vnnnd VIII marck van pandingen vann VII fside vleisches etc. Dar jegenn fettem de Redere, wo dat se anders borichtet fsint, so dat de albekesche heide allene des Jares I^c marck drecht, de kruch XII marck, de fsee LXXX marck, darumme so laten se de Rekenfchop nicht to vnnnd feggen dar Inn.

Vortmer so fettet de Furstinne, dat vann dher Zaroweschem heide vnnnd der Molen to Sarow vnnnd vamme Immenhaufe to Monnekeberge vnnnd vann der herenn acker to grambin vnnnd vann holttolenn Inn der grambinschem beke geuallenn fsj vann twenn Jaren XXXVI marck. Dar seggen de Redere Jegen vnnnd stadenn des nicht to vnnnd sedenn, dat se vnderichtet sint, dat he heide tho Sarow vnnnd de Immenhoff alle Jar so nutzam is, also XL marck, dhe mole rentet ock woll XVI dromet kornes, vnnnd dar bauen de acker des herenn haue grambin, de Immenhoff tho monnekebodem vnnnd holt tollenn, dat alle Jar to Nutte woll I^c marck drecht vnnnd dar bauen.

Vorbath is de werpesche heide gerekent vp III guldenn, dat de Redere ock nicht tolaten etc. Item de orbore tho Vkerunde van twen Jarenn I^c marck fundes.

Item vort borekent tho der olden werpe bekenholt X marck vnd to deme Zegenorde X marck. Darjegen sedenn de Redere etc., dat se vnderichtet sint, dat de oldenn werpeschem geuen alle Jar vor buholt XX marck vnnnd thom Zegenorde XXII marck.

Item so wert gerekent de vpboringe van strantgarne Inn deme erstenn Jare In einem Summen VI^c vnnnd XII marck, dar In derfuluenn Rekenfchop wert gefettet vnnnd gerekent de kipuifch vp VI guldenn, dar en is denne nene Rekenfchop vort vann vphamen affgerekent. Dar wedder dhonn de genanten redere Infage vnnnd entfangen de nicht vor noge ahn, dat van denn tegedenn vnnnd kiper nicht gerekent wart vnnnd doch vann anderenn Jaren loppet tho deme minften bauen VI^c marck, ock so de kipe vischs bauen XII Rinsche gulden wert.

Dar nha vort ock borekent, dat de Furstinne hebbe entfangenn vamme tolle to Gartzte van twenn Jaren XI^c guldenn. Darjegen zettenn de Redere vpgenant, Sunt dem mhale fick de Furstinne mit fuluest gewaldt Inn sodann toll der vphame gefettet heft, so dat ehr des vann de Jennen, de des todonde scholden hebbenn, nicht vorlouet is, so wehre doch emm redelick geweffenn, dat de furstinne by fodane vpboringe hadde geefchet fodane lude, de des mit ehr tuchnisse der vpboringe geloffwerdich dhonn mochtenn, vnnnd so des genantenn heren Redere denne vann eres herenn wegenn nicht vorennet werdenn togeuinge, So ehnn is ehnn sodan Rekenfchop nicht to vulbordenn noch anthonemende, Wente se des warhaftigenn orkundenn hebbenn vann den Jenen, dede Inn vorjaren denn toll tho Gartzte vann der herenn wegenn vpgeboret hebbenn, dar vann entfangenn hebbenn des Jares XI^c gulden, XII^c gulden vnd ock XIII^c gulden vnnnd thom alderringestenn VIII^c gulden. Darumme lathenn se fodane Rekenfchop nicht tho.

Vort werdt Berekent dhen toll tho Vkerunde van twen Jarenn vp einhundert gulden vnnnd LXII fundesche marck vnd XXIX Rinsche guldenn.

Dar negest vann der orbore vth der Ebdige tho Stolp vnnnd vann aller vpboringe vammhe famer vnnnd heruest bede vnnnd korne pacht, so wor de geuallenn fsj: Int erste Jar hundert vnnnd viif fundesche marck vnnnd vann anderenn Jaren I^c vnnnd XXXIII fundesche marck.

Item vann korne pechtenn, so wo de gelegen szj, vann denn ersten Jaren XII leste kornes vnnnd vamme anderenn Jare VII leste kornes.

Item sodane Rekenfchop vpgenant behaget den Rederenn ock nicht, wente se vann nothwegen mher dregenn mudt, beyde ahnn korne vnnnd penningenn.

Tom erftenn so fint thom germen I^c vnd XV marck fundefch alle Jar.

Item tho denn pinnen fint III houe, de geuen XX marck.

Item thor Sekenitze fint III houe, de geuenn XIII marck vnnnd XVIII fchepel kornes.

Item to der Lipe fint XX houen, de geuen LXXXIII marck vnd X dromet drierlej kornes.

Item tho Wuffentin fint IX houen, de geuen XXIII marck tho beidenn vpboringenn vnd III dromet kornes.

Item tho Grutkow fint V houen, de geuen XX marck vnnnd III dromet kornes.

Item thom Krine fint XL houenn, de geuen I^c vnnnd LXXXVI marck vnd XXII dromet kornes.

Item tho Medow fint XX houen, de geuen I^c marck vnnnd XV dromet kornes.

Item tho Rameftow fint XXVIII houen, de geuen LXXXII marck vnnnd IX dromet kornes vnd Rockhonn.

Item tho Postelow dar fint IX houen, de geuen XXXVIII marck vnd V dromet kornes vnd dat Rockhonn.

Item thom Nerdinn fint XVI houen, de geuenn LXII marck vnd I laft kornes vnd dat rockhonn.

Item tho Weggetin fint XX houen, de geuenn XX marck denn vogedenn, vnnnd XXIII marck bort de werckmeifter.

Item tho Demmin fint XII houen, de geuen LX fchepell kornes.

Item tho Goreke fint VI houen, de geuen XX marck, III dromet kornes vnnnd Rockhonn.

Item tho Janow fint XVI houen, de geuen XVI marck vnnnd I kornes.

Item de Bure tho Iwenn vnnnd Japentzinn geuenn III dromet vnnnd III fchepell van den houenn tho Kobrow.

Item tho Boldekow fint XVIII houen, de geuen XXX marck vnnnd I laft kornes vnnnd geuen dartho bede vnnnd bedekorne.

Item tho fcutte fint XX houenn, de geuen XL marck vnnnd X dromet kornes.

Item tho Kummerow III dromet vnd III fchepell kornes.

Item tho Roffinn fint XV houenn, de geuen XXIII marck vnnnd III dromet kornes, huren vnd denft.

Item tho Smuggerow fint XII houenn, de geuenn XVIII marck vnnnd III dromet kornes.

Item tho Lofetze, de geuenn III dromet kornes.

Item tho Ducherow fint XII houen, de houe giff XXVIII fchillinge herweftbede vnnnd XIII fchillinge famer bede, dar to bede korne vnd denft.

Item tho Bufow fint IX houen, de geuen III marck herueft bede vnd VII marck famer bede vnnnd III dromet kornes.

Item de Molenn Sarow gift IX dromet kornes vnnnd dar enbauenn.

Item dath Inboth vth der Ebdigenn is alle Jar bether wenn VI^c marck.

Item fo fint dar noch mher dorpere, alfe granbinn, Dammetze, Eggefzin vnnnd albeke, dar ock afuallet vpboringenn, vnnnd is nicht gerekent.

Item so is dar noch touall vann Becke denft, rockhoen, dat dar kumpt tho defs Slates behuff, vnnnd alle geachtet beter wenn III^c marck alle Jar.

Item so wert vann der Forstinnen wegem de vpboringenn vann strandtgarne vnd kipen vischs borekent bouen XII^c marck van den andern Jaren.

Item so wert nicht borekent van der Forstinnenn mennigerleje thouall vnnnd vpboringenn, dat alle tho defs Slates behuff dat Jar auer kumpt, Nomelikenn de degelike eteuifche, also de vischer dar tho geuen mothen, vnd dat kokenholt dat Jar auer, dat denne ein merck nuth is vnnnd de genanten Redere dat bether achten wen III^c Rinsche guldenn.

Item so ehnn is nicht borekent de tegede, denft, schattinge, broke, vkermunden, to den warpen mit eren toualligenn nutten.

Item der howischen, ackern, weidenn vnd vele mher andher thouall, dat de Redere vp twehundert guldenn settenn nha Redeliker derkantnisse.

Summa VI^c guldenn.

Nach dem sogenannten Codex Bogislai X. im Pomm. Prov.-Arch.

XXXIV. Das Kloster Seehausen verkauft einem Vicar in Prenzlau Gebungen in Seelibbe wiederkauflich, am 10. November 1466.

Wy Katherina griphenbergis, Abbatissa, Ludgardis Ryben, priorissa, vnn dy ganze gemeyne Conuent des Junckfrowin klosters to Schutzen, bolegin by prempfzlow, bekennen vnde botugen openbarliken in dessemme briue vor vns vnn vor alle vnse nakomelinge vnde vor allwemme, dy ene zyhn odir horen leszn vnn vorkumpt, Dat wy met wolbedachten mude vnn tolatingen vnns prouest, hern Siuerd van buck, Alle eyndrechtlikenn vorkofft hebbn vnn iegenwardich vorkopenn, in krafft vnn macht deslis briues, Deme erwerdigen vnn andechtigen herrn, herrn Johann molner, presbitero vnn vicario to prempfzlow in vnser liuen frowenn kerkenn, vnn weme he dat werdit bo seheydin in synem testamento odir wy dessen briff met synen willen inhefft, desse nageschreuen ierlike vpboringe vnde rechticheyt, bolegen in deme dorpe vnd vpper feldmarke des dorpis Seelubbe, Nemliken achte brandenborgesche punt ierliker rentenn, Alse vppe deme hofe vnn hufen, den nw bodriff vnn boackert hans teme, der vire is, vir brandenborgesche punt; vortmer vppe demme houe vnn vier hufn, den nw boackert vnn bodriff vnn ok bowanet Tiedeke berch, ok vir brandenborgesche punt. Desse vorgnanten achte brandenborgesche punde ierliken rentenn willen wy vorgnanten Alse Abbatissa, priorissa vnn dy ganze Conuent vnn prauest vor vns vnn alle vnse nakomelinge dem Vorgenanten hern Johan molner vnn den ghenen, den he dad boscheydet in syneme testamento odir dessen briff met synem willen in hefft, eyn recht gewere zin vor den herrn des landis vnn vor alle dy ghene, dy vor recht komen willen, So vake nun mennichwerff, alle en des noyt vnn bohuff werd zin, Id sy gestlik odir werlik gerichte, vnn willent ok boschermen glik vnser andern leen gudern, sunder gunst vnn gaue, vnn holdent fry van aller vnplicht der heren. Gescheget ok, dat disse vorgnanten lude odir ore nakomelinge, dy